



Hallo, liebe Leser!

Wollen Sie mit uns sprechen?
Über Themen, die wir aufgreifen sollten,
Erfreuliches oder Unerfreuliches?
Dann rufen Sie uns an:

(03 9 04) 66 69 37

Von 11 bis 12 Uhr erreichen Sie heute
Tina Heinz

Keine Zeitung im Briefkasten? Rufen Sie uns an!
(0 18 02) 22 99 00 (EUR 0,06 pro Anruf*)

Oder schreiben Sie eine E-Mail: vertrieb@volksstimme.de

LOKALREDAKTION: Tel.: (03 92 01) 7 05-20, Fax: -29
Bahnhofstraße 37, 39326 Wolmirstedt
redaktion.wolmirstedt@volksstimme.de

Leitende Regionalredakteurin: Elke Appelt
(ea, 0 39 41/69 92 20)

Redaktion Wolmirstedt: Ivar Lütke (Leitung, 11,
0 39 04/66 69-30), Klaus Dalichow (kd, 03 92 01/7 05-24),
Karl-Heinz Klappoth (kl, -23), Claudia Labude (cl, -21)

Regionalreporter: Tom Koch (tk, 0 39 41/69 92 2)

ANZEIGEN: Tel.: (0 18 02) 22 99 00 (EUR 0,06 pro Anruf*)
anzeigen@volksstimme.de

TICKET-HOTLINE: Tel.: (0 18 05) 12 13 10 (EUR 0,14 pro Minute*)

SERVICE-PUNKT: Zustellservice Ohrekreis GmbH,
August-Bebel-Straße 35, 39326 Wolmirstedt

(*aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. EUR 0,42/Min.)

LEUTE, LEUTE

Als die Traditionsman-
schaft des 1. FC Magde-
burg kürzlich in Zielz-
weilte, mussten nicht

nur die Kicker vom FCM
Autogramme schreiben,
sondern auch die Fuß-
baller der Werksauswahl.



Selbst einer
der Torwarte
musste ran.
**Michael Za-
cher**, der in
der zweiten
Halbzeit im
Tor stand und
aktuell in Ro-
gätz (Landes-
klasse) spielt,
war so beliebt
bei den
Fans, dass er
nach Abpfiff
noch einige
Minuten lang
seine Unters-
schrift aufs
Papier setzen
musste. (cl)

ANGEMERKT

Durchhalten!

Von Claudia Labude

Es kann sein, dass in der
Stadt Wolmirstedt am
kommenden Wochenende
Geschichte geschrieben
wird. Zumindest will man
(unbewusst) versuchen,
sich feststehenden Ereig-
nissen des gregorianischen
Kalenders zu widersetzen.
Denn der besagt, dass erst
am kommenden Montag,
dem 21. Juni, die Sommer-
sonnenwende, sprich der
längste Tag des Jahres, ist.
Wenn man sich aber den
Veranstaltungsplan an-
schaut, dann steht uns
dieses Ereignis schon am
Sonnabend bevor. Ab 11

Uhr gibt es bis in die Nacht
hinein eigentlich (fast)
keinen Grund, nach Hause
zu gehen. Auf und rund um
die Domäne kann man sich
den ganzen (längsten) Tag
lang vergnügen. Am Sonn-
tag geht es ab 9 Uhr direkt
weiter – und ebenfalls bis in
die Abendstunden hinein.
Erholsam ist das vielleicht
nicht, aber sicher unter-
haltsam. Und am Montag,
wenn der Rest der Republik
den längsten Tag des Jahres
begeht, sind wir schon
Profis, haben zwei Tage
Erfahrung im Durchhalten
gesammelt.

Große Gruppe der Kita Pustblume schließt das „Ich bin bibfit“-Projekt ab

Nach fünfmal Theorie gibt es den Bibo-Führerschein

Wolmirstedt (cl). Viermal hat die große Gruppe der Kita Pustblume seit Anfang März die Bibliothek besucht. Immer mit dabei ihre Erzieherinnen Rosi Kuczyk und Gerlinde Brode. Zum fünften Besuch hatten die Kinder am Montag ihre Eltern und Kita-Leiterin Angelika Kreuzberg mitgebracht. Sollten die künftigen Schulkinder doch in großer Runde feierlich ihre Bibliotheksführerscheine überreicht bekommen.

Die Kita-Pustblume ist die zweite Einrichtung in der Stadt, die sich am Projekt „Ich bin bibfit“ beteiligt. Bei mehreren Besuchen werden den Kindern nicht nur Geschichten vorgelesen. Sie erfahren auch, was eine Bibliothek so alles bietet, wie die Ausleihe funktioniert und wie man mit den Büchern umzugehen hat, die einem nicht gehören. Jeder Ausflug in die Bibliothek wird mit einem Stempel auf einem kleinen Ausweis vermerkt. Wer immer dabei war – und gut aufgepasst hat – erhält am Ende den „Führerschein“.

Eine solche Kooperation bietet zuallererst den Kindern Vorteile, die schon vor dem Beginn der Grundschule erfahren, in welcher Einrichtung sie für ihre Schul- oder Freizeit Nachschlagewerke oder Jugendliteratur finden. Auch die Bibliothek pro-



Zum Abschluss des Projektes, das Dagmar Müller (li.) betreut hat, gab es für die „bibfiten“ Kinder der Kita Pustblume jeweils eine Urkunde, den Bibliotheksführerschein und einen kleinen Rucksack. Die Eltern und Erzieherin Rosi Kuczyk sind stolz auf den lesefreudigen Nachwuchs. Foto: Labude

fiziert von der Zusammenarbeit mit den Kitas. Sind die Kinder doch nach der „bibfit“-Aktion meist ganz wild darauf, einen eigenen Leseausweis zu bekommen, um künftig selbst oder zusammen mit Eltern oder

Großeltern in die Bibliothek gehen und sich dort etwas ausleihen zu können. „Wie habt Ihr euch denn bisher eure Bücher ausgesucht?“, fragte Dagmar Müller, die das Projekt leitet und begleitet. „Leise“, antwortet

eines der Kinder, „mit dem Kopf“, ruft ein anderes dazwischen. Die Eltern können sich ein Schmunzeln über die Antworten nicht verkneifen. Dass ihr Nachwuchs ansonsten aber schon so selbstverständlich mit

der Bibliothek umgeht, sich sicher darin bewegt, das macht sie stolz. Und es zeigt den Erfolg des Projektes, dessen Fortführung auch aufgrund der allgemeinen Haushaltslage noch nicht gesichert ist.

Jahresfest, Stadtfest und Oldtimerrallye / Von Freitag bis Sonntag wird den Wolmirstedtern viel geboten

Drei Feste unter den Dächern der Stadt

„Unter den Dächern der Stadt“ vereinen sich von Freitag bis Sonntag drei Feste mit je zahlreichen Aktionen. Ob Rummel, Oldtimerrallye, Konzert, Marktreiben oder Kulturveranstaltungen – für jeden Geschmack und jedes Alter ist etwas dabei.

Von Claudia Labude

Wolmirstedt. „Ich finde, dass wir trotz geringerer finanzieller Mittel ein umfangreiches Programm beim diesjährigen Stadtfest bieten. Das wurde auch durch die Unterstützung weiterer Veranstalter möglich“, lobte Bürgermeister Dr. Zander. Er hatte in dieser Woche die Organisatoren des Jahresfestes vom Bodelschwing-Haus und der „Ohreclassic“-Oldtimerrallye zu sich gebeten, um letzte Absprachen zu treffen.

Denn schon am Donnerstag beginnt das bunte Treiben in der Stadt. Auf dem Parkplatz Damschkestraße sind die Schausteller gerade mit den Aufbauarbeiten beschäftigt, laden schon für morgen von 15 bis 22 Uhr zum Aktionstag mit speziellen Angeboten. Bis Sonntag ist der Parkplatz neben der Bankfiliale wie schon zur 1000-Jahr-Feier in der Hand der Schauhalter. Freitag und Sonnabend können die Fahrgeschäfte jeweils bis 24 genutzt werden, am Sonntag dann nochmal von 13 bis 18 Uhr.

Offizieller Beginn des diesjährigen Stadtfestes ist dann am Freitag um 14 Uhr. Schon mehr als 80 Anmeldungen gibt es für die Seniorenveranstaltung in der Museumsscheune. Es gibt Kaffee, Kuchen und musikalische

Unterhaltung von „Ecki und den fröhlichen Munterschachern“.

Direkt nebenan, auf dem Gelände zwischen Scheune und Katharinenaal, bauen die Händler von „Carnica“ ihre Stände auf. Dass sich das besondere Ambiente der Domäne für einen Mittelaltermarkt eignet, ist ebenfalls eine Erfahrung, die beim großen Stadtjubiläum gesammelt wurde.

Ebenfalls am Freitag treffen die Colbitzer Blasmusikanten um 19 Uhr vor dem Rathaus ein. Dort starten sie eine halbe Stunde später an der Spitze eines großen Fackelumzuges, in den sich möglichst viele Bürger einreihen sollen. Endpunkt ist die Schlossdomäne. „Wir werden eine Schale oder ähnliches aufstellen, wo die Fackeln dann abgeworfen werden können“, erklärte der Bürgermeister.

Fackelumzug, Ausstellung und Rock auf der Burg

Bevor sich die Umzugsteilnehmer ins Getümmel verabschieden, sind sie noch ins Bürgerhaus geladen. Dort eröffnen um 20 Uhr die Mitglieder vom Fotoclub „Iris“ eine Ausstellung mit den schönsten Ansichten der 1000-Jahr-Feier. Der späte Freitagabend gehört dann den Jungen und Junggebliebenen, die beim „Rock auf der Burg“ bis in die Nacht hinein ordentlich abfeiern können. Entgegen des Konzert-Titels findet die Veranstaltung, die vom Jugendclub organisiert wird, auf der Freilichtbühne statt. Es spielen unter anderem „In my days“ und „Blackest dawn“.

Am Sonnabend findet auf dem

oberen Burgberg dann das Jahresfest des Bodelschwing-Hauses statt. Simone Kohn weist allerdings auf eine kleine Änderung hin: „Der traditionelle ökumenische Gottesdienst, der auf der Freilichtbühne stattfindet und das Fest eröffnet, findet schon um 11 Uhr statt. Ab 10.30 Uhr gibt es ein Vorprogramm, in dem auch das Lied ‚Unter den Dächern der Stadt‘ Premiere feiern wird.“ Danach ziehen Besucher und Akteure auf den oberen Burgberg um. Der kleine Anstieg zum Festgelände wird durch eine rutschfeste Gummimatte auch für Rollstuhlfahrer passierbar gemacht.

„Wir haben zahlreiche Aktionsstände zum Mitmachen. Zusammen mit dem Schützenverein bieten wir zum Beispiel das Bogenschießen für die ganze Familie an“, zählt Simone Kohn auf. Kinder können sich im Sandkasten oder der Strohkuhle austoben, es gibt Rutschen und „Wiesenkunst“ mit übergroßen Insekten.

„Der Festwagen von der 1000-Jahr-Feier wurde zu einem Künstlercafé umgestaltet. Wir sind froh, dass wir die Volksstimme-Redakteur Karl-Heinz Klappoth gewinnen konnten, der Festbesucher karikieren wird“, kündigt Pressesprecherin Bernadette Olma an. Wer lieber selbst malen will, kann das an verschiedenen Staffeleien tun. „Das schönste Bild wird dann durch den Bürgermeister prämiert“, gibt Simone Kohn einen Anreiz.

Um 15.30 Uhr startet in der Schlosskapelle ein Familienkonzert unter der Leitung von Konstanze Schlegel. Ab 16.30 Uhr zeigen die Linedancer aus Elbeu-

ihre Können, später gibt es eine Modenschau unter dem Motto „Wolmirstedter Mode im Wandel der Zeit“. Wer zwischen so vielen Programmteilen Hunger hat, kann seinen Magen mit regionaler Küche aus Topf, Pfanne und Kessel verwöhnen.

Um 19 Uhr startet auf der Bühne das Abendprogramm des Bodelschwing-Hauses. „Jede Menge Stars haben schon zugesagt. Unter anderem konnten wir die Sängerinnen Pink und Lady Gaga, Michael Jackson und – ganz kurzfristig – noch die Songcontest-Gewinnerin Lena für einen Auftritt gewinnen“, nennt Simone Kohn einige Stars, die von Mitarbeitern und Bewohnern der Einrichtung am Sonnabendabend gedoubelt werden.

Historische Ratssitzung und historische Autos

Gegen 23 Uhr klingt das Jahresfest auf dem oberen Burgberg mit einer Lichternacht aus. „Wir wollen das Gelände mit mehr als 1000 Lichtern dekorieren und würden uns freuen, wenn Bürger Gläser mit Teelichtern mitbringen und bei der Marktleitung abgeben würden“, bittet sie um Mithilfe.

Am Sonnabend ist aber auch auf der Freilichtbühne jede Menge los. Um 14.30 Uhr startet die große Talente-Show, bei der sicher nicht nur die stolzen Eltern der kleinen Stars auf den Rängen Platz nehmen werden. Um 16.30 Uhr findet an gleicher Stelle das Kurfürsten-Spektakel statt. Das Stück, das sich um das Leben und Wirken von Joachim Friedrich und seiner Frau Ka-

tharina dreht, wurde im Vorjahr schon einmal aufgeführt – und für das diesjährige Stadtfest erweitert. Ab 19 Uhr wird auch auf der Freilichtbühne gesungen. Hier treten aber keine Doubles auf, sondern „Schlagersterne“, also Hobbysänger aus der Stadt und dem Umland, die zum Teil erstmals vor großem Publikum singen werden. Unterstützt werden sie von Profis wie der Sängerin Regina Thoss.

Ausschlafen sollte am Sonntag niemand, denn schon um 9 Uhr starten die Oldtimer am SFP zur 2. „Ohreclassic“-Oldtimerrallye. Die Strecke führt bis nach Rogätz und von dort durch das Umland zurück nach Wolmirstedt, wo die Teilnehmer, unter ihnen Tagesschau-Sprecher Jan Hofer, ab 12.30 Uhr auf dem Parkplatz hinter dem Rathaus eintreffen werden.

In der Zeit, wo die Oldtimer unterwegs sind, lohnt ein Abstecher auf die Freilichtbühne. Autorin Gudrun Billow hat sich wieder große Mühe gegeben und den Stadträten ein unterhaltsames Skript für die historische Ratssitzung geliefert.

Um 15 Uhr fährt dann am Sonntag der „Kultur-Express“ des OK-Live-Ensembles auf der Freilichtbühne ab und will viele Zuschauer mit auf seine Reise nehmen. Die können gleich sitzenbleiben, denn ab 17 Uhr singt der 90-jährige Kirchenchor mit befreundeten Chören. Um 18 Uhr gibt die Schalmeienkapelle aus Groß Ammensleben ein Platzkonzert. Auf der Schlossterrasse – die das ganze Wochenende über für gastronomische Versorgung geöffnet ist – können die Besucher das Fest dann gemütlich ausklingen lassen.

ANZEIGE

EINSTEIGEN. SPAREN. EINFACH.



MICRA VISIA
inkl. Klimaanlage

€ 12.770,- UVP*
-€ 4.100,- NISSAN PRÄMIE**

JETZT AB € 8.670,-**



NOTE VISIA
inkl. Klimaanlage

€ 15.870,- UVP*
-€ 3.650,- NISSAN PRÄMIE**

JETZT AB € 12.220,-**

NISSAN CENTER EUROPE GMBH, 50319 BRÜHL

Fragen Sie Ihren NISSAN Händler nach seinen aktuellen Angeboten.

Verkauf: Autohaus Konrad GmbH

Service: Neumann Automobile GmbH

J.-G.-Nathusius-Straße 19 • 39340 Haldensleben • Tel.: 0 39 04/6 68 55 68 und 01 76/15 00 22 09 • www.autohauskonradgmbh.de



SHIFT the way you move

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **Angebot gültig bis 30.06.2010 bei allen teilnehmenden NISSAN Händlern, Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 6,8 bis 4,3 ; CO₂-Emissionen: kombiniert von 163,0 bis 115,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm).